



Hygienekonzept für den TRAININGSBETRIEB in der Sporthalle Volpertshausen im Rahmen der Corona-Pandemie



Version 5.1 Stand 21.09.2021

Vorbemerkung

Grundlage für das Hygienekonzept ist die Coronavirus Schutzverordnung ([CoSchuV](#)) des Landes Hessen vom 16.9.2021.

Prinzipiell ist der Freizeit- und Amateursport auf und in allen öffentlichen und privaten Sportanlagen vollumfänglich und unabhängig von der Personenzahl erlaubt. Mit Inkrafttreten der Coronavirus Schutzverordnung (CoSchuV) gelten keine allgemeinen Kontaktbeschränkungen und damit keine generelle Pflicht zur Einhaltung von Mindestabständen mehr. Stattdessen ist jeder zu einem pandemiegerechten Verhalten und Einhaltung von allgemeinen Hygienemaßnahmen aufgerufen. Dies erfordert ein Höchstmaß an Eigenverantwortung der Sportler. Deshalb bitten wir alle Beteiligten, die nachfolgend aufgeführten Regelungen einzuhalten. Alle detaillierten Informationen und die neuen Verordnungen und Regelungen sind unter <http://www.corona.hessen.de> zu finden.

Für den Trainingsbetrieb gilt die 3G-Regel, also Teilnahme am Training nur, wenn geimpft-genesen oder ein Negativnachweis vorliegt (PCR-Test, Antigentest, keine Selbsttests)

Für Schulkinder ab 6 Jahren gilt das Testheft der Schule. Kinder <6 Jahre und nicht-schulpflichtige Kinder >6 Jahre benötigen keinen Negativtest.

Die Bewertung des Infektionsgeschehens im Rahmen der Pandemie ist dynamisch und kann entsprechend kurzfristige Lockerungen oder weitere Einschränkungen nach sich ziehen. Zukünftig gibt es 2 Eskalationsstufen, die abhängig von der Hospitalisierungs-Inzidenz und der Intensivbettenbelegung mit an COVID-19 erkrankten Personen landesweit zu weiteren Schutzmaßnahmen führen, wie z.B. weitere Zugangsbeschränkungen, Pflicht von PCR Test Nachweisen. Die jeweils gültigen Bedingungen sind dann der Homepage des TUS Vollnkirchen oder dem Aushang in der Halle zu entnehmen.

Allgemeine Hygienemaßnahmen, die zu beachten sind:

- der Zutritt zur Sporthalle erfolgt unter Vermeidung von Warteschlangen **über den oberen Eingang (Sportlereingang)**
- **Umkleiden und sanitäre Anlagen (Dusch- und Waschräume, Toiletten)** werden nur unter Beachtung der Empfehlungen des Robert Koch-Instituts für Hygiene genutzt;
- nur die persönliche Sportbekleidung und -ausrüstung einschließlich Badeschuhen, Handtüchern und ähnlichem wird verwendet,
- **Hygiene und Desinfektionsmaßnahmen**, insbesondere bei der gemeinsamen Nutzung von Sportgeräten, werden durchgeführt
- Auch während des Trainings werden soweit möglich die **AHA-Regeln** beachtet

Einzelne Maßnahmen beinhalten:

- Auf Zugangswegen Abstand halten, Gedrängesituationen vermeiden
- Verzicht auf Händeschütteln und Umarmungen
- Husten- und Niesetikette. In ein Taschentuch niesen/husten und anschliessend entsorgen. Nie in die offene Hand niesen/husten, besser in die Armbeuge
- Regelmäßiges gründliches Händewaschen (mit Seife für 20-30 Sekunden), v.a. nach dem Naseputzen, Niesen oder Husten, vor der Zubereitung von Speisen, vor dem Essen, nach dem Toilettengang, vor dem Anlegen und nach dem Ablegen einer Mund-Nasen-Bedeckung, vor und nach Benutzung von Sportgeräten.
- Hände desinfizieren
- Nicht mit den Händen ins Gesicht (Mund, Nase, Augen) fassen
- Mund-Nasen-Bedeckung (MNB) tragen, wenn ein Mindestabstand von 1,5m zu anderen nicht gewährleistet werden kann, v.a. in geschlossenen Räumen.

Dokumentation

- Nach CoSchuV vom 16.9.2021 ist eine Kontaktdatenerfassung für den Sportbetrieb nicht mehr verpflichtend. Wir halten die Nutzung der Luca-App aber für ein nützliches Werkzeug zur Pandemiebekämpfung und bieten den Dienst in TUS-locations auch weiterhin an. Die Nutzung und somit das Übermitteln der Kontaktdaten erfolgt jedoch auf freiwilliger Basis.
- Hinweise zur Luca App:
Folgende TUS-Einrichtungen sind als Luca-locations angelegt: **Sporthalle Volpertshausen, Bürgerhaus Vollnkirchen, Sportplatz Vollnkirchen** und **Sportlerheim**. Hier können sich Nutzer, also z.B. Teilnehmer:innen von Trainingseinheiten, einchecken.
Hier geht es zur App: <https://www.luca-app.de/mein-luca/>

Ablauf der Trainingseinheiten

- In der Sporthalle besteht ein Einbahnstraßensystem mit getrennten Ein- und Ausgängen. Der Zutritt erfolgt ausschließlich „von oben“ über den Sportlereingang, der Ausgang über den unteren Zuschauereingang. Beim Zutritt zur Halle ist auf Abstand zu achten, Gedrängesituationen sind zu vermeiden.
- Nach Betreten der Halle sind die Hände zu desinfizieren. Jede Trainingsgruppe erhält einen Pumpspender mit Desinfektionslösung. Ist dieser leer kann er bei Stefan Schmidt aufgefüllt werden.
- Beim Betreten der Halle bis zu Beginn des Trainings ist eine Mund-Nasenbedeckung zu tragen. Körperkontakte, z.B. zur Begrüßung, sollten möglichst unterbleiben. Nach Beendigung des Trainings muss die Mund-Nasenbedeckung wieder angelegt werden.
- Die Nutzung der Umkleidekabinen und Toiletten ist erlaubt. Idealerweise erscheinen die Teilnehmer:innen einer Trainingsgruppe aber bereits in Trainingskleidung und wechseln nur ihre Schuhe in der Sporthalle. Alle Teilnehmer:innen bringen eigene Handtücher und Getränke zur Sporthalle mit. In den Toilettenräumen sollte sich stets nur einzelne

Teilnehmer:innen aufhalten. Eine Mund-Nasenbedeckung ist zu tragen. Nach Benutzung der Toilette sind die Hände gründlich zu reinigen und zu desinfizieren.

- Wenn die vorhergehende Trainingsgruppe die Halle verlassen hat (und erst dann !) gehen die Teilnehmer:innen mit den Trainern in die Halle. Die persönlichen Gegenstände, Kleidung, Handtücher, Getränke, Bälle/Sportgeräte werden in ausreichendem Abstand auf den Bänken der Tribüne abgelegt. Eine namentliche Kennzeichnung zB der Getränkeflaschen ist wünschenswert
- Trainingsmaterialien sind im Anschluss an das Training von den Teilnehmer:innen und Trainer:innen zu desinfizieren (Wischdesinfektion). Sprühflaschen mit geeigneter Desinfektionslösung und Einmalpapiertücher werden vom TUS für jede Mannschaft bereitgestellt.
- Zwischen den Trainingseinheiten sollte eine Pause von 10 Minuten vorgesehen werden, um Hygienemaßnahmen durchzuführen (Lüften) und einen kontaktlosen Gruppenwechsel zu ermöglichen. Beim Lüften ist eine Stoßlüftung bzw. Querlüftung durch vollständig geöffnete Fenster vorzunehmen (eine Kipplüftung ist weitgehend wirkungslos, da durch sie kaum Luft ausgetauscht wird). Die Türen bleiben möglichst durchgehend zur Lüftung geöffnet.
- Nach dem Training verlassen die Teilnehmer:innen mit ihren Trainern gemeinsam die Halle durch den Zuschauerausgang und desinfizieren sich ein weiteres Mal die Hände.

Was tun im Infektionsfall?

- Bei einer festgestellten Corona-Infektion wird die betreffende Trainingsgruppe inklusive Trainer(stab) vom Trainingsbetrieb ausgeschlossen und die allgemein gültigen Maßnahmen werden eingeleitet.
- In diesem Fall sind Trainer-Team und Verein sofort zu verständigen, damit die notwendigen Schritte eingeleitet werden können
- Der Vorstand des TUS meldet den Verdacht einer Erkrankung und das Auftreten von COVID-19-Fällen in Turnhallen der Gemeinde Hüttenberg dem Gesundheitsamt des Lahn-Dill-Kreises (Schlossstraße 20, 35745 Herborn, 06441 407-1616, 06441 407-1055, gesundheitsamt@lahn-dill-kreis.de). Alternativ kann das Gesundheitsamt Daten aus der Luca-App zur Kontaktnachverfolgung anfordern.
- Kontakt TUS:

1 Vorsitzender:

Dr. Clemens Ruppert
Wertshäuser Strasse 8
35625 Hüttenberg
06447/885685
0171/6564815
Info@TUS-Vollnkirchen.de

Abteilungsleiter Finanzen:

Stefan Schmidt
Rädchen 22
35625 Hüttenberg
06447/922320
0160/5901743
Info@TUS-Vollnkirchen.de